

Heftiges Wetter für die Yacht-Klassiker

St. GILGEN (buk). Anders als in den vergangenen Jahren mussten die Teilnehmer der Traditionssegeltage des UYC Wolfgangsee – die mit teils mehr als 100 Jahre alten Klassikern unterwegs waren – heuer mit kühlen und launischen Wind- und Wetterbedingungen kämpfen. Die Freitags-Bewerbe mussten abgesagt werden und heftig ist es auch bei den drei Wettfahrten am Samstag zugegangen: Der starke Wind ließ Masten brechen und Mannschaften teils über Bord gehen. Die Materialschäden und Handling-Probleme haben dabei manche Segler an ihr persönliches Limit gebracht. Bei der abschließenden langen Wettfahrt am Sonntag herrschte wieder bestes Wetter.

Dabei haben die 16 Teilnehmer der Drachenklasse gezeigt, dass vor allem bei schwierigen Bedingungen nur Routine und Können zum Ziel führen. Den Sieg holte sich hier der erfahrene Albert Sturm vom UYC Attersee vor Ernst Seidl vom SC Mattsee und Karl Holzner vom UYC Wolfgangsee.



Die Boote sind teils mehr als 100 Jahre alt.



Trotz heftigem Wetter wurde gekämpft.

Fotos(z): Winkler/UYC